

PRESSEMITTEILUNG

UniCredit und der europäische Betriebsrat der UniCredit unterzeichnen als Erste im europäischen Bankensektor eine gemeinsame Erklärung zur Work-Life Balance

Mailand, 28. November 2017 — Als Erste im europäischen Bankensektor haben UniCredit und der europäische Betriebsrat der UniCredit (UniCredit European Works Council — UEWC) eine gemeinsame Erklärung zur Work-Life-Balance unterzeichnet und sich damit zur Stärkung des sozialen Dialogs innerhalb der UniCredit in Europa verpflichtet.

Die heute vom CEO der UniCredit, Jean Pierre Mustier, und vom Vorsitzenden des UEWC, Francesco Colasuonno, unterzeichnete gemeinsame Erklärung zur Work-Life-Balance entspricht aktuellen Trends des sich wandelnden sozioökonomischen Umfelds, in dem wichtige Einflussfaktoren wie zum Beispiel technologische Innovation neue Arbeitsweisen erfordern.

Die gemeinsame Erklärung umfasst eine Reihe von zielgerichteten, konkreten Maßnahmen zur Unterstützung der Work-Life Balance innerhalb der Gruppe. Es werden neue Technologien eingeführt, damit die Mitarbeiter ihre Ressourcen, also ihre Fähigkeiten und ihre Zeit, mit gleichzeitiger Rücksicht auf ihr Privatleben bestmöglich einsetzen können.

Die Erklärung fordert für alle Konzerngesellschaften der UniCredit und alle Länder, in denen die Gruppe präsent ist, eine grundsätzliche Festlegung von Zielstandards. Hierfür gibt es fünf Schwerpunktbereiche:

- **Digitalisierung:** Begleitung der digitalen Entwicklung durch einen angemessenen Einsatz von Technologie — mit Rücksicht auf die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, insbesondere auf ihr Privatleben und ihre Erholungszeiten;
- **Flexibilität in räumlicher und zeitlicher Hinsicht:** Förderung eines Arbeitsumfeldes, das — soweit möglich — auf Flexibilität in räumlicher und zeitlicher Hinsicht setzt;
- **Zeitmanagement:** Ergreifen von Maßnahmen, welche die Qualität und Effektivität während der Arbeitszeit maximieren;
- **Wohlbefinden:** Förderung von Maßnahmen, die das Wohlbefinden von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern steigern;
- **Veränderung der Unternehmenskultur:** Förderung von Handlungen und Verhaltensweisen, die den Übergang zu einer wirkungsvoll auf Work-Life-Balance und Inklusion basierenden Unternehmenskultur unterstützen.

Der CEO der UniCredit, **Jean Pierre Mustier**, sagte mit Blick auf die Erklärung: *„Bei UniCredit glauben wir an die Wichtigkeit von Respekt. Die Berücksichtigung sowohl persönlicher als auch beruflicher Interessen muss im Mittelpunkt unseres gesamten Handelns stehen. Dies wird uns helfen, eine Kultur zu schaffen, die den Wert steigert, den jeder Einzelne von uns beisteuern kann. Dabei müssen die Führungskräfte mit gutem Beispiel vorangehen.“*

Der Vorsitzende des UEWC, **Francesco Colasuonno**, äußerte sich so: *„Wir sind zufrieden, dass wir uns auf diese in Form und Inhalt äußerst innovative Erklärung verständigt haben. Dank des gemeinsamen Einsatzes der Vertreter der europäischen Arbeitnehmer und des UniCredit Managements, die seit 2007 zusammenarbeiten, haben wir einen fruchtbaren und kontinuierlichen Dialog eingeleitet, um diese konkreten Maßnahmen in allen Ländern umzusetzen, in denen UniCredit präsent ist.“*

Die gemeinsame Erklärung wird nun dem Management der einzelnen Tochterunternehmen der Gruppe in allen Ländern, in denen diese präsent ist, vorgelegt. Dadurch soll das Bewusstsein für die zugrunde liegenden Prinzipien gestärkt werden sowie Gespräche mit den Sozialpartnern im Rahmen der gesetzlichen und arbeitsrechtlichen Bestimmungen in den einzelnen Ländern angeregt werden.

Die Umsetzung der in der gemeinsamen Erklärung genannten Maßnahmen wird vom Select Committee des UEWC und von der Konzernleitung der UniCredit überprüft werden.

Die zentralen Prinzipien der gemeinsamen Erklärung bauen auf den Konzepten von Chancengleichheit und Gleichbehandlung auf. Diese waren Gegenstand früherer gemeinsamer Erklärungen, die von der UniCredit und dem UEWC unterzeichnet wurden.¹

Über UniCredit:

UniCredit ist eine erfolgreiche paneuropäische Bank mit dem einfachen Geschäftsmodell einer Geschäftsbank und voll integriertem Corporate & Investment Banking. Sie bietet ihren Kunden ein einzigartiges Netzwerk in Westeuropa sowie in Zentral- und Osteuropa und verbindet profundes lokales Know-how mit internationaler Reichweite. Weltweit begleitet und unterstützt die UniCredit 25 Millionen Kunden und ermöglicht ihnen einen einzigartigen Zugang zu führenden Banken in 14 Kernmärkten sowie 18 weiteren Ländern. Das europäische Banken-Netzwerk der UniCredit umfasst Italien, Deutschland, Österreich, Bosnien-Herzegowina, Bulgarien, Kroatien, die Tschechische Republik, Ungarn, Rumänien, Russland, die Slowakei, Slowenien, Serbien und die Türkei.

¹ **Dezember 2008** — Die gemeinsame Erklärung zu Aus- und Weiterbildung, Lernen und beruflicher Weiterentwicklung basiert auf dem Grundsatz, dass Lernen eine lebenslange, fortdauernde und effektive Erfahrung ist. Die Erklärung legt Richtlinien und Grundsätze fest, die unter Beachtung der unterschiedlichen sozialen und historischen Gegebenheiten der einzelnen Länder, in denen die UniCredit präsent ist, alle beteiligten Akteure unterstützen und als Bezugspunkt für sämtliche Strategien, Tätigkeiten und Initiativen in Bezug auf Aus- und Weiterbildung, Lernen und berufliche Weiterentwicklung dienen sollen.

Mai 2009 — Die gemeinsame Erklärung zu Chancengleichheit und Gleichbehandlung soll für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als Bezugspunkt für die Festlegung von Richtlinien zu sensiblen Themen wie Diversität, Chancengleichheit und Gleichbehandlung dienen, die dazu beitragen sollen, eine vielfältige Unternehmenskultur zu schaffen, das Zugehörigkeitsgefühl zu stärken und die Lebensqualität am Arbeitsplatz zu erhöhen.

Mai 2015 — Die gemeinsame Erklärung zu verantwortlichem Verkaufen wirbt für gemeinsame Grundsätze und Richtlinien für das Geschäftsgebahren der UniCredit und definiert die Elemente, auf deren Grundlage diese Grundsätze und Richtlinien weitergegeben und respektiert werden können: Produktqualität, Kundenorientierung, berufliche Weiterentwicklung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und organisatorische Unternehmensführung.

Über den UEWC:

Der 2007 gegründete europäische Betriebsrat der UniCredit (UniCredit European Works Council — UEWC) ist das internationale Organ der Arbeitnehmervereiner der UniCredit. Er vertritt die Arbeitnehmer in allen europäischen Ländern, in denen die Gruppe präsent ist — in und außerhalb der Europäischen Union. Die 35 Mitglieder des UEWC kommen zweimal im Jahr mit der Geschäftsleitung der UniCredit zusammen, um sich über aktuelle Entwicklungen zu informieren und zu länderübergreifenden Fragen Stellung zu nehmen, vor allem, wenn sich diese auf die Arbeitnehmer auswirken können. Aufgabe des UEWC ist es, einen globalen strategischen Überblick zu geben, der den gesellschaftlichen Dialog in den einzelnen Ländern erleichtert.

UniCredit Media Relations:

Ph. + 39 02 8862 3569

e-mail: mediarelations@unicredit.eu

Twitter: @UniCredit_PR

Google+: +UniCreditGroup

Instagram: @UniCredit_PR